

Stadt Schortens

Beschlussvorlage

SV-Nr. 21//0667

Status: öffentlich

Datum: 15.08.2023

Fachbereich:	Fachbereich 4 Bauen, Planen, Umwelt
--------------	-------------------------------------

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Ausschuss für Planung und Bauen	30.08.2023	zur Empfehlung
Verwaltungsausschuss	12.09.2023	zum Beschluss

Auftragsvergaben:

Verkehrszählung für die Heinrich Tönjes Str. sowie dem Kreuzweg und das Aufbringen von Piktogramm-Ketten auf dem Klosterweg und der Jeverschen Landstraße

Beschlussvorschlag:

Die Aufträge zur Verkehrszählung für die Heinrich Tönjes Str. sowie dem Kreuzweg werden an das Planungsbüro IST vergeben.

Der Auftrag zum Aufbringen von Piktogramm-Ketten auf dem Klosterweg und der Jeverschen Landstraße wird dem Baubetriebshof erteilt.

Begründung:

Im Rahmen der Abarbeitung des Radverkehrskonzeptes wurde im Runden Tisch Radverkehr über die Realisierung von Fahrradstraßen beraten.

Fahrradstraßen:

Während die Oldenburger und die Heinrich-Tönjes-Straße zwischen Oldenburger und Alter Bundesstraße bereits durch den verkehrsberuhigten Geschäftsbereich besonders reglementiert sind (20er-Zone), wodurch sich die Anordnung einer Fahrradstraße erübrigt, sollen im Bereich des Kreuzweges zwischen Menkestraße und Klosterweg sowie der Heinrich-Tönjes-Straße zwischen Alter Bundesstraße und dem Eichenweg vorbereiteten Untersuchung zur Umsetzbarkeit einer Fahrradstraße durchgeführt werden. Hierfür elementar ist die Ermittlung der dort vorhandenen Verkehre in Form einer Verkehrszählung.

Piktogramm-Ketten:

Zum besseren Schutz der Fahrradfahrer sollen gem. Vorschlag des Radverkehrskonzeptes im ersten Schritt Piktogramm-Ketten in Absprache mit dem Landkreis (nach Freigabe) auf die Straßenzüge Klosterweg und Jeversche Landstraße aufgebracht werden.

Finanzielle Auswirkungen:

ja

Gesamtkosten der Maßnahme (ohne Folgekosten): Planungskosten ca. 20.000,00 €
Piktogramm-Ketten ca. 3.000,00 €

Direkte jährliche Folgekosten: nein

Sonstige einmalige oder jährliche laufende Haushaltsauswirkungen: nein

Erfolgte Veranschlagung im Ergebnishaushalt/Finanzhaushalt:
ja

Produkt- bzw. Investitionsobjekt:

Anlagen

S. Ukena
Sachbearbeiterin

A. Büttler
Fachbereichsleiter

G. Böhling
Bürgermeister